

## Wo die Berge so blau

Text by *Aloys (Isidor) Jeitteles* (1794-1858)

Set by *Ludwig van Beethoven* (1770-1827), from *An die ferne Geliebte* [ʔan di: 'fɛr.nə gə.'li:p.tə], op. 98, #2, 1816

<b>Wo</b>	<b>die</b>	<b>Berge</b>	<b>so</b>	<b>blau</b>
[vo:	di:	'bɛr.gə	zo:	bla:o]
Where	the	mountains	so	blue

<b>Aus</b>	<b>dem</b>	<b>nebligen</b>	<b>Grau</b>
[ʔa:os	de:m	'neb.li.gən	gra:o]
out	of-the	misty	gray

Schauen herein,  
Wo die Sonne verglüht,  
Wo die Wolke umzieht,  
Möchte ich sein!

Dort im ruhigen Tal  
Schweigen Schmerzen und Qual.  
Wo im Gestein  
Still die Primel dort sinnt,  
Weht so leise der Wind,  
Möchte ich sein! ...

---

The entire text to this title with the complete  
IPA transcription and translation is available for download.

*Thank you!*

